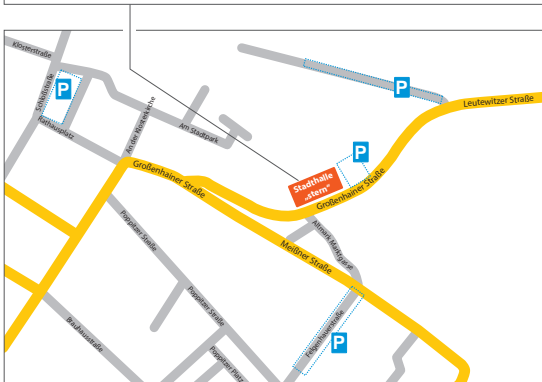


Schwarzpappel- tagung

Tagungsort:

Stadthalle „stern“
Großenhainer Straße 43
01589 Riesa



Anfahrt: Vom Bahnhof Riesa in der Bahnhofstraße auf die S 87 / Berliner Straße / Friedrich-Engels-Straße / Dr. Kütz-Straße / Großenhainer Straße

Von der Autobahn A 14 / Abfahrt Döbeln Nord auf der B169 über Östrau, in Riesa geradeaus in die Leipziger Straße bis Friedrich-Engels-Straße

Die Schwarzpappel und ihre Lebensräume in Sachsen
28. September 2013 | Stadthalle „stern“ in Riesa



Beginn: 9.30 Uhr

Tagungsgebühr: 10 Euro

(für NABU-Mitglieder kostenfrei)

Eine formlose Anmeldung bis zum
13.09.2013 ist unbedingt erforderlich!

Das **Mittagessen** kostet **8,00 Euro**. Im Foyer stehen für die Tagungsgäste Blattsalate mit Joghurtressing, Tomatensalat, Gurkensalat, Kartoffelsuppe und Kesselgulasch mit Baguette bereit. **Wir bitten ebenfalls um Anmeldung.**

NABU-Landesverband Sachsen e.V.

Löbauer Straße 68

04347 Leipzig

Telefon: 0341 337415-0

E-Mail: Landesverband@NABU-Sachsen.de

www.NABU-Sachsen.de

Diese Publikation wird gefördert durch:



Europäische Union

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

EPLR Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2007 - 2013

STAATSMINISTERIUM FÜR UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT



www.eplr.sachsen.de

Das Projekt zur Wiederansiedlung der Schwarzpappel in Sachsen wird gefördert vom Freistaat Sachsen.


NABU
Landesverband Sachsen e.V.


NABU-Projekt
Schwarzpappel



Nachdem die Schwarzpappel jahrzehntlang sowohl von uns Naturschützern als auch von den Förstern vernachlässigt worden war, erfährt sie wieder verstärkt Aufmerksamkeit, seit sie 2006 zum „Baum des Jahres“ erklärt wurde. In Sachsen steht sie in der Roten Liste der Farn- und Samenpflanzen als einziger Laubbaum als „vom Aussterben bedroht“. Trotzdem lassen hier die Aktivitäten zum Schutz und zur Förderung dieses in den natürlichen Auwäldern unserer großen Flüsse beheimateten Baumes noch stark zu wünschen übrig. Unsere Tagung reiht sich in die Bemühungen des NABU Sachsen ein, den Schutz und die Förderung der Schwarzpappel und ihrer Lebensräume voranzutreiben. Dazu haben wir sowohl ausgewiesene Experten auf diesem Gebiet als auch Aktivisten eingeladen, die ganz konkret daran arbeiten, die Schwarzpappel zu vermehren und auf geeigneten Flächen, die in einem schwierigen Prozess gefunden werden müssen, wieder anzusiedeln. Erfreulicherweise ist es uns auch gelungen, Vertreter aus Brandenburg und Baden-Württemberg zu gewinnen, die über erfolgreiche Aktivitäten zur Förderung der Schwarzpappel in diesen beiden Ländern berichten werden.

Karl-Hartmut Müller | NABU Sachsen

Moderation: Cornelia Thate
NAJU Sachsen und NABU Sachsen

09.30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung der Fachtagung**
Bernd Heinitz
Vorsitzender NABU-Landesverband Sachsen e. V.

Grußworte - Gemeinsam für die Schwarzpappel in Sachsen
Hartmut Schwarze
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

10.00 Uhr **Einführungsvortrag in die Schwarzpappeltagung**
Karl-Hartmut Müller
NABU Sachsen

10.30 Uhr **Die Schwarz-Pappel in der aktuellen und potenziellen natürlichen Vegetation**
Peter A. Schmidt
TU Dresden und Deutsche Dendrologische Gesellschaft

11.00 Uhr **Kaffeepause**

11.30 Uhr **Schwarzpappeln in Baden-Württemberg**
Manuel Karopka
Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt in Baden-Württemberg

12.00 Uhr **Schwarz-Pappeln im Nationalpark Unteres Odertal**
Michael Tautenhahn
Nationalparkverwaltung Unteres Odertal

12.30 Uhr **Mittagspause**

13.30 Uhr **Schwarzpappeln auf den bundeseigenen Flächen am Elbufer**
Ralf Korte
Wasser- und Schifffahrtsamt Dresden

14.00 Uhr **Über ein Projekt des NABU Sachsen und des Freistaates Sachsen zur Förderung der Schwarzpappel**
Jörg Lorenz und Karl-Hartmut Müller
NABU Sachsen

14.30 Uhr **Beiträge von Sachsenforst zur Förderung der Schwarz-Pappel: Erfassung, Artbestimmung und Vermehrung**
Heino Wolf und Ute Tröber
Staatsbetrieb Sachsenforst

15.00 Uhr **Exkursion in einen nahegelegenen Auwald mit Schwarzpappeln**
Jörg Lorenz | NABU Sachsen
Klaus-Paul Dünnebieber | Kreisnaturschutzbeauftragter

17.00 Uhr **Voraussichtliches Ende der Exkursion**



Stadthalle „stern“ | Riesa

